



3. Medienmitteilung – Bern, 7. April 2011

Mit Gotthelf an der BEA – 2. Akt

Die Berner Frühlingsmesse BEA präsentiert vom 29. April bis 8. Mai 2011 einen spannenden Mix aus Tradition und Moderne. Besucher aus Stadt und Land treffen sich zu Schweizer Ursportarten, kulinarischen Genüssen aus der Region und dem ersten «Bärner Volksfeschcht». Passend zur Gastregion Emmental setzen wir unseren Rundgang auf den Spuren Gotthelfs fort.

Den Chorgesang des Gotthelf-Musicals noch im Ohr, machen wir uns beschwingt und munter zur Festhalle auf. Wir könnten Bäume ausreissen! Da kommen uns die helvetischen Ursportarten gerade recht: Wir bestaunen die starken Männer, die den 83,5 Kilogramm schweren Unspunnenstein nicht bloss zu heben, sondern gar zu werfen vermögen – und üben uns gleich selber im Steinstossen. Zugegeben, mit den etwas leichteren Brocken... Ein Fels von einem Mann ist Peter Michel. Der Interlakner Seriensieger, der seinen Titel auch am diesjährigen Unspunnenfest verteidigen will, demonstriert beim Schaustossen, wie es wirklich geht.

Eine präzise Technik ist auch beim Platzgen gefragt: Bei der uralten Wurfsporart müssen wir das sternförmige Stahlstück namens «Platzge» möglichst mitten in den Zielkreis aus Lehm platzieren. Jedem ein Begriff und zurzeit beliebter denn je ist das Schwingen. Die «Bösen» werden in Stadt und Land gefeiert. Mit einem Schaukampf lassen wir uns auf die neue Schwingersaison einstimmen. Gar «posslige» Bilder gibt es, als Kinder die Sägemehlringe stürmen und beim «Hoselupf» ihren starken Helden nacheifern.

Genuss für Leib und Seele

Die körperliche Ertüchtigung macht Appetit. Beim Schaukochen lösen Berner Landfrauen zusammen mit renommierten Gastronomen täglich eine kulinarische Aufgabe. Aus frischen regionalen Zutaten «bröseln» sie wie von Zauberhand gluschtige Leckerbissen. Keine Frage, dass wir uns allerhand Köstliches auf der Zunge zergehen lassen.

Satt und glücklich setzen wir unseren Rundgang fort. Schau hier: ein Schönschreiber! Ist es nicht eine Freude zu sehen, dass die Kunst der Kalligraphie auch in Zeiten von Facebook & Co. weiterlebt? Hier wiederum bearbeiten acht geschickte Händepaare konzentriert ein mehr und mehr Form annehmendes Holzobjekt. Es ist unverkennbar ein Alphorn. Wir schauen den musikalischen Hobbyhandwerkern über die Schulter: Sie bauen unter fachkundiger Anleitung des Kurszentrums Ballenberg während zehn Tagen

29.4. – 8.5.2011

ihr eigenes Alphorn. Welche Freude wird es sein, dem Instrument die ersten Töne zu entlocken!

Bärner Volksfescht: Am Abend geht's rund

Nach den bodenständigen heimatischen Genüssen strotzen wir vor Energie. A propos: An unserer nächsten Station machen wir Halt in der nahen Zukunft. Die BKW-Sonderschau «Energie im Wandel» zeigt neue Entwicklungen im Bereich intelligentes Wohnen und die Herausforderungen einer zuverlässigen und möglichst klimafreundlichen Energiezukunft.

Derart elektrisiert nehmen wir das Abendprogramm unter die Lupe. Richtig! – was wäre eine Berner Frühlingsmesse ohne ein «Bärner Volksfescht»? Wir haben die Qual der Wahl: Comedy-Abend mit Peach Weber – da ist «Augenwasser» garantiert. Zum Schunkeln die Schlagernacht mit Schnulze & Schnultze. Volk's-Rock von ChueLee, um das Tanzbein zu schwingen. Oder doch lieber Mundartrock mit Span und George?

Was auch immer uns zu «löken» vermag – ein erlebnisreicher BEA-Tag wird allemal heiter ausklingen.

Fortsetzung folgt.

Daten:

Schaustossen Unspunnenstein	täglich 9.00 - 18.00 Uhr
Platzgen	täglich 9.00 - 18.00 Uhr
Schwingen	täglich 9.00 - 18.00 Uhr
Schaukochen	täglich von 10.30 - 17.00 Uhr (jeweils stündlich)
Bärner Volksfescht	Programm unter www.volksfescht.ch

Gotthelfs Wörterbuch*:

Augenwasser	Tränen (lachen)
Bösen, die	die besten Schwinger
brösele	mit besonderer Sorgfalt etwas Gutes Kochen
löken	anlocken
possilig	lustig, belustigend

*Quelle: Wörterbuch zu den Werken von Jeremias Gotthelf, Bee Jucker, Rentsch Verlag

Die BEA 2011 und parallel dazu die PFERD 2011 finden vom 29. April bis 8. Mai 2011 auf dem Messegelände Bern statt. Weitere Informationen: www.beapferd.ch

Hinweis an die Redaktionen: BEA, Ausstellung für Gewerbe, Landwirtschaft und Industrie – 29. April bis 8. Mai 2011 in Bern

Bildmaterial zum Download: www.beapferd.ch unter der Rubrik «Medien»